

Katrin Schwarz

Ziel-Challenge/ Reaktionsgolf mit Würfelglück

Equipment

- Golfschläger (SW-9er)
- Golfbälle (unterschiedlich farbige Golfbälle je Kind eine Farbe)

Spielmaterialien / Sportgeräte

- Pylonen oder Markierungsteller in verschiedenen Farben/Ziffern 1-6 /1-3
- Springseile zur Markierung der Zielzonen
- großer Spielwürfel

Aufgabenstellung

Die Kinder lernen:

- Entfernungen einzuschätzen
- Schlaglänge bewusst anzupassen
- unterschiedliche Flugbahnen und Schlagwinkel zu wählen
- schnell auf neue Spielsituationen zu reagieren
- Entscheidungen unter Zeitdruck zu treffen
- verschiedene Schläger kreativ einzusetzen

Spielidee

Auf einer Wiese, einem Pitching Grün oder einer freien Übungsfläche werden mehrere Zielzonen aufgebaut.

Die Ziele:

- liegen in unterschiedlichen Entfernungen (ca. 15–50 m)
- haben verschiedene Farben oder Nummern
- werden mit Springseilen als „Trefferinseln“ markiert

Der Würfel entscheidet, welches Ziel gespielt wird.

Ziel: Dadurch entsteht: Spannung, Kreativität, Spielcharakter statt Technikdruck

Beispiel

- 1 = rotes Ziel
- 2 = gelbes Ziel
- 3 = grünes Ziel
- usw.

Der „Würfelmeister“ würfelt und ruft sofort die Zahl oder Farbe laut an.

Jetzt müssen alle Kinder:

- schnell reagieren
- den passenden Schläger wählen
- Entfernung einschätzen
- und mit nur EINEM Schlag versuchen, die Zielinsel zu treffen.

Nach drei Schlägen wechselt der Würfelmeister.

Trefferwertung

- Ball landet im Kreis = 2 Punkte
- Ball berührt das Seil = 1 Punkt

Hinweise

- Auf ungefähr gleichen Abstand zu den Zielen für alle Kinder achten.
- Ziele bewusst unterschiedlich schwer aufbauen
- kurze und lange Ziele mischen
- Kinder eigene Schlagideen ausprobieren lassen
- schnelle Wechsel erzeugen Dynamik
- eher viele Wiederholungen als lange Erklärungen

Variationen:

- Statt unterschiedlicher Ziele ein Ziel, aber dafür unterschiedliche Schläger
- Statt schlagen verschiedene Möglichkeiten den Ball ins Ziel zu bringen → Ggf. Tennisball (1. Rollen wie beim Putten, 2. Schlagen mit einem kurzes Schläger, 3. Laufen&Legen, 4. Kullern → Ins Ziel rollen lassen (Bowling-Bewegung), 5. Ball mit dem Fuß zum Ziel passen, 6. Ball mit einem Bodenaufsetzer („Tip & Roll“) ins Ziel bringen